



## Bürger fragen- Abfallberater antworten

**Meine Biotonne wurde nur zur Hälfte geleert. Habe ich Anspruch darauf, dass der Rest noch geholt wird?**

Leider nein. Wenn bei der Kippung das Biogut nicht komplett aus der Tonne rutscht, dann sind in der Regel die Abfälle eingepresst, sperrig oder festgefroren. In einem solchen Fall hat man keinen Anspruch auf Nachentleerung.

**Wenn das Volumen der Biotonne mal nicht ausreicht, kann dann ein Sack daneben gestellt werden?**

Wenn es sich dabei um einen zugelassenen Biosack handelt, dann ist es möglich am Leerungstag diesen Sack mit bereitzustellen. Die zugelassenen 70 l-Biosäcke können zu 1,75 € an den meisten Recyclinghöfen oder im Stadtservice H35 erworben werden. Andere Plastik- oder Papiersäcke werden nicht mitgenommen.

**Ich habe einen Baum gefällt. Kann ich den Stamm und die Äste in Stücke zerkleinert auch über die Grünschnittkarte oder die kostenlose Sammlung im November abgeben?**

Ja, bis zu einer Menge von einem Kubikmeter kann auch ein zerkleinerter Baum über die Grünschnittkarte oder die kostenlose Grünschnittsammlung in den Monaten November und März ohne weitere Kosten abgegeben werden.

**Ich möchte meine Außenanlagen neu gestalten und benötige eine größere Menge an Erde. Kann ich diese auf dem Recyclinghof erwerben?**

Nein, der Erwerb von Erde auf dem Recyclinghof ist nur für Kleinabnehmer (bis 120 l) möglich. Wer größere Mengen Kompost, Rindenmulch oder Gartenerde braucht, sollte diese gleich kostengünstiger direkt im Recyclingzentrum Untitz kaufen. (Preise bitte dort erfragen.)

**Kann ich sicher sein, dass der angebotene Kompost wirklich keimfrei ist?**

Ja, denn bei der Kompostierung herrschen Temperaturen von 60 bis 75 °C. Dabei werden Keime und Pflanzensamen abgetötet. Er trägt das RAL-Gütezeichen „Kompost“ der Gütegemeinschaft für Kompost e.V., welches garantiert, dass keine Krankheitserreger für Menschen, Tiere oder Pflanzen enthalten sind.

## Kostenlose Abgabe von Baum- und Strauchschnitt im November Welche Alternativen gibt es für das ganze Jahr?

In den Monaten November und März ist in unserem Verbandsgebiet (Stadt Gera und Landkreis Greiz) jährlich die Abgabe von Baum- und Strauchschnitt bis zu einem Kubikmeter an den Recyclinghöfen während der Öffnungszeiten möglich (siehe linke Spalte auf dieser Seite). Diese Möglichkeit wird erfahrungsgemäß vorwiegend von Grundstücks- oder Gartenbesitzern genutzt.

**Aber wie können Grünabfälle das ganze Jahr über kostengünstig entsorgt werden?**

Am bequemsten ist die Entsorgung über die **Biotonne** und das schon ab 30 Euro im Jahr. Seit einiger Zeit ist die Nutzung eines solchen Behälters auch in den Ortsteilen von Gera möglich.



Wenn auch Sie eine Biotonne nutzen möchten, dann wenden Sie sich einfach an unseren Verband (schriftlich, auch per Mail oder persönlich). Entgegen der Hausmülltonne muss eine Biotonne nicht selbst gekauft werden, sondern wird vom Entsorger zur Verfügung gestellt und bleibt sein Eigentum.

Um unnötige Gerüche und Madenbefall einzuschränken wird die Leerung in der Regel wöchentlich durchgeführt. Aber auch Sie können übermäßigen Verschmutzungen entgegen wirken, wenn das Biogut in kompostierbares Papier (z.B. Zeitungspapier) gehüllt oder Biomülltüten genutzt werden. Außer dem was man selbst schon tun kann wird die Biotonne vom Entsorgungsunternehmen

zweimal im Jahr einer Reinigung unterzogen. Die Termine werden im Amtsblatt bekanntgegeben.

Eine weitere Möglichkeit seinen Grünschnitt das ganze Jahr über abzugeben ist mit der beliebten **Grünschnittkarte** gegeben. Mit ihr kann man während der Öffnungszeiten Grünschnitt, wie Gartenabfälle (Grasschnitt, Laub Unkraut und vergleichbare Pflanzenreste) sowie B a u m - u n d Strauchschnitt bis zu einem Kubikmeter pro Anlieferung an den Recyclinghöfen



(gelb unterlegt, linke Spalte) und im Recyclingzentrum Untitz abgeben. Für eine Jahresgebühr von 12,00 € können Sie so oft Sie wollen, ohne bei jeder Anlieferung extra zu bezahlen, Grünschnitt abgeben.

Besonders für Bewohner in der Großwohnanlage, wie z.B. in Gera-Lusan oder in Gera-Bieblach ist die Nutzung einer Grünschnittkarte ideal. Denn gerade dort befinden sich in den Hausmüllbehältern noch zu viele Grünabfälle, besonders von Kleingartenbesitzern.

Die Vorteile einer Grünschnittkarte liegen klar auf der Hand: Sie haben keinen Ärger mit anderen Mietern, Müllgebühren können verringert werden (da weniger Leerungen der Hausmülltonne möglich sind), die Grünschnittabgabe ist nicht nur in bestimmten Monaten kostengünstig möglich, sondern im ganzen Jahr.

## Rund um den Biosack

Sie nutzen bereits eine Biotonne, gelegentlich haben Sie aber doch etwas mehr Heckenschnitt, Gras oder Laub, so dass Ihre Biotonne nicht ausreicht, eine Grünschnittkarte möchten Sie jedoch nicht bestellen. Sie sind Kleingärtner und haben einige Unkräuter aus dem Garten, die Sie dort nicht selbst kompostieren möchten.

Sie nehmen jedoch Rücksicht auf die anderen Mitbewohner und wollen die Biotonne nicht nur mit Ihrem Grünschnitt befüllen - schließlich gehören ja auch Kartoffelschalen & Co. aller Mieter in die Biotonne. Dann ist der gebührenpflichtige, vom AWV Ostthüringen zugelassene, Biosack für Sie eine Alternative: für 1,75 € (in diesem Betrag sind die Entsorgungskosten bereits enthalten) können Sie diesen an den meisten Recyclinghöfen oder im Stadtservice H35 erwerben. Er ist aus Kraftpapier, trägt ein AWV-Logo und fasst 70 Liter. Der Biosack muss am Leerungstag ab 6.00 Uhr neben der zu leerenden

Biomülltonne an deren Leerungsort bereitstehen. Aus diesem Grund ist die Nutzung eines Biosacks nur dann sinnvoll, wenn am betreffenden Grundstück eine Biotonne genutzt wird. Die Bereitstellung eines Biosacks in Straßen, in denen gar kein Sammelfahrzeug entlang fährt, ist nicht möglich.



Hinweis: Der Biosack ist ausschließlich für Grünschnitt (Heckenschnitt, Gras und Laub) zu nutzen. Für Fallobst ist der Papier-Biosack ungeeignet. Falsch befüllte Säcke müssen zurückgewiesen werden. Auch andere mit Bioabfall befüllte, nicht zugelassene Papier- oder Plastiksäcke können nicht mitgenommen werden.

Achten Sie bitte darauf, dass der Abfallsack nicht durchweicht (Witterung). Der Entsorger ist nicht verpflichtet, den Inhalt eines aufgeweichten Biosacks „aufzuschaukeln“.

Achten Sie bitte darauf, dass der Abfallsack nicht durchweicht (Witterung). Der Entsorger ist nicht verpflichtet, den Inhalt eines aufgeweichten Biosacks „aufzuschaukeln“.

## Bioabfall wird verwertet

Auf welchem Weg auch immer gesammelt wird, der Bioabfall aus Gera kommt zur Verwertung in die Kompostanlage in das Recyclingzentrum Untitz. Der dort gewonnene mit dem RAL - Gütezeichen zertifizierte **Kompost** sowie auch **Rindenmulch** werden seit dem Frühjahr für Kleinverbraucher auf den Recyclinghöfen in der Hainstraße, Berliner Straße und Keplerstraße angeboten. Der Verkauf erfolgt in 65 l-Kübeln (vom Recyclinghof) oder auch kundeneigenen Behältern. Bei der

Rückgabe des Behälters muss dieser in einem ordentlichen Zustand sein sowie die Original-Pfandquittung vorgelegt werden. Nur dann kann auch die Rückerstattung des Pfandes erfolgen. Werden eigene Behälter der Kunden genutzt erfolgt die Abrechnung nach Litern.

Die Kosten betragen je Angebot **für 60 l jeweils 2,00 € und für 10 l jeweils 0,35 €**. Die 65 l-Kübel werden mit 5 € pro Behälter bepfandet.

### Leerungstage

Abfrage im Internet unter [www.awv-ot.de](http://www.awv-ot.de), Menüpunkt Leerungstage oder telefonisch im AWV Ostthüringen

### Sperrmüll

**Abfuhr**-Anmeldung am Service-Telefon unter 01802 298 168 (Festnetz 6 ct/Anruf, Mobil max. 42 ct/min) oder 0365/8332150

**Abgabe** am **Recyclinghof** zu den Öffnungszeiten

**Außerdem** kostenpflichtig über Sperrmüllexpress (Tel: 84000) oder Containerdienste

### Recyclinghöfe

**GERAER Umweltdienste GmbH & Co. KG:**

**Hainstraße 17,** Tel. 8400150

Mo. - Fr. 9.00-17.00 Uhr,

Sa. 9.00-14.00 Uhr

nur hier auch kostenlose Abgabe von E-Schrott möglich;

zu den Öffnungszeiten

**Auenstraße 55,** Tel. 4375923

Mo. - Fr. 9.00-17.00 Uhr,

Sa. 9.00-12.00 Uhr

jeden 3. Mo. des Monats \*

**Berliner Straße,** Tel. 8310118

Mo., Do. 9.00-17.00 Uhr,

Fr. 14.00-18.00 Uhr

Sa. 9.00-13.00 Uhr

jeden 2. und 4. Mo. des Monats \*

**Gewerbepark Keplerstraße,**

Tel. 7106934

Di., Mi. 9.00-17.00 Uhr,

Fr., Sa. 9.00-13.00 Uhr

zu den Öffnungszeiten

**Containerdienst Döbel:**

**Zwötzener Straße 35**

Tel. 0176/20729057

Mo. - Fr. 10.00-17.00 Uhr,

Sa. 9.00-12.00 Uhr

jeden 1. Mo. des Monats \*

**Hinweise:**

= Abgabe Schadstoffe

\* = zwei Stunden zu festgelegten

Zeiten, fällt der jeweilige Montag

auf einen Feiertag, Verschiebung

auf den darauf folgenden Werktag

**Gebrauchtes verschenken**

**Verschenkenmarkt**

[www.awv-ot.de](http://www.awv-ot.de)

**Gebrauchtwarenhaus**

Tel. 7106413 o. 7734743

**Impressum**

**Herausgeber:**

AWV Ostthüringen

De-Smit-Straße 18, 07545 Gera

e-mail: [pr@awv-ot.de](mailto:pr@awv-ot.de)

**Verantwortlich:**

Dietmar Lübcke